

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

26.11.2002

**Geschäftszahl**

99/15/0154

**Rechtssatz**

Das Verschlimmerungsverbot gemäß § 161 Abs. 3 FinStrG besagt, dass niemand durch ein von ihm selbst oder zu seinen Gunsten ergriffenes Rechtsmittel seine Lage verschlechtern kann. Dieses Verbot gilt auch hinsichtlich der Ersatzfreiheitsstrafe.